

Filmworkshop am Georg-Büchner-Gymnasium:

Wie wählen wir Klassensprecher*innen – und was macht sie eigentlich aus

Im Rahmen eines Filmworkshops am Georg-Büchner-Gymnasium haben sich Schüler*innen kreativ und praktisch mit einem zentralen Thema des Schulalltags beschäftigt: der Wahl von Klassensprecher*innen. Gemeinsam entwickelten sie dokumentarische Szenen, in denen Lehrer*innen, Expert*innen und Mitschüler*innen zu Wort kommen und erklären, welche Aufgaben Klassensprecher*innen übernehmen und welche Eigenschaften dafür besonders wichtig sind.

Zu Beginn des Workshops sammelten die Teilnehmer*innen ihre Vorstellungen: Was macht gute Klassensprecher*innen aus? Dabei wurde schnell deutlich, dass diese Rolle weit mehr umfasst als organisatorische Aufgaben. Die Schüler*innen betonten, dass es vor allem auf Fairness, Mut, Verlässlichkeit und Kommunikationsfähigkeit ankommt.

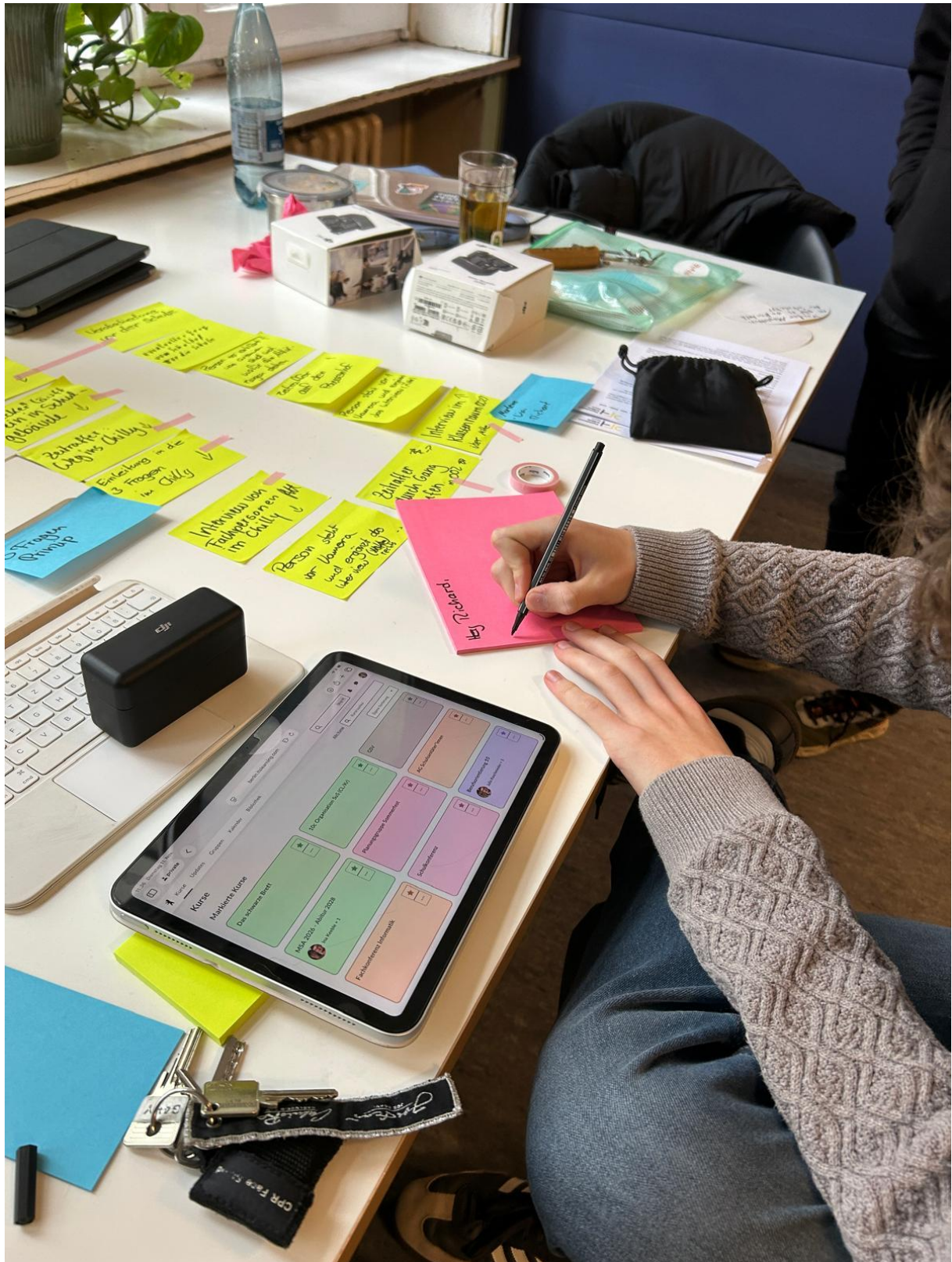
Klassensprecher*innen sollen zuhören, Konflikte ansprechen, vermitteln und die Anliegen ihrer Klasse gegenüber Lehrkräften und der Schulleitung vertreten. Außerdem sollten sie sich für die Gremienarbeit interessieren und bereit sein, sich in schulpolitische Strukturen einzuarbeiten, damit sie die Wünsche der Klasse angemessen voranbringen und vertreten können.

Praktisch wagten wir uns an die Grundlagen des dokumentarischen Filmemachens heran – von Storyboard über Kameraarbeit bis hin zum Interview. Der Workshop hatte zum Ziel zu vermitteln, dass Klassensprecher*innen-Wahlen ein wichtiger Bestandteil demokratischen Lernens sind. Mit viel Spaß und Engagement ist ein Film entstanden, der informiert und zukünftige Generationen von Schüler*innen begleiten und stärken soll.

Der entstehende Film wird den Klassenlehrer*innen für Ihre Arbeit zur Verfügung gestellt werden.

Tara vom Team Ganztage





Begrüßung
vor Schule ↓

"Checker" läuft
rein in Schul-
gebäude ↓

Zeitraffer:
Weg ins Chilly ↓

Einleitung in die
3 Fragen
im Chilly ↓

Interview von
Fachpersonen
im Chilly ↓

Person steht
vor Kamera
und ergänzt das
Interview (Mitte)
rechts →

Zeitraffer
durch Gang
laufen in 002 →

Verabschiedung
vor der Schule

eventueller Gang
vom Schulhof
vor die Schule

Person to erklärt ↑
was gemacht
sind und
wofür die Abbil-
dungen stehen

Zeitraffer
auf den
Pausenhof ↑

Person steht vor ↑
Kamera und ergänzt
das Interview (Mitte)

Interview im ↑
Klassenraum (002)
über Mitte

• Morlene
• Lisa
• Richard

Ziele des Films:

- Beliebtheitswahl(en) eingrenzen
- über Job von Klassensprecher*innen aufkläre
- Vermitteln das es nicht nur rumreden & nichts tun bedeutet
- Aufklären was ein Klassensprecher*in haben muss
- Strukturen und Möglichkeiten vermitteln

Leichte Sprache
↳ für möglichst viele verständlich

Zielgruppen

- 7-10 Klasse
- Schüler*innen der Mittelschule des GbG

Ich bin Klassensprecher*in und das bedeutet...

Eine gute Klassensprecherin ist jemand der/die...

Die Aufgaben/Verantwortung der Schüler*innen/Klasse an die Klassensprecher*in

Klasse
↳ GSU
↳ BSA/KSP
↳ LSA
↳ BSK

Eine Person die ihrer Verantwortung bewusst ist...

Dan man Abschied wenn die Zeit nicht möglich ist.

Darauf zu hören was es in der Klasse für Forderungen gibt.

Ein Person die sozial, selbstlos und für die anderen denken kann (→ Simon das Schicken)

Klasse soll den Klassensprecher*innen sagen, was sie für Vorschläge an die GSU haben.

GSU
↳ GEU
↳ GK
↳ SU
↳ FK

gut mit Menschen umgehen kann und höflich ist

↳ sollen möglich nicht von gleichgeschlechtliche Klassenrat gleich gemacht werden

Stellvertretend für die Klasse sein

sollte Zeit haben sich mit der Arbeit auseinanderzusetzen

Die Klasse muss die Klassensprecher*innen unter eigener Verantwortung und möglichst geheim wählen

bereit sein Unterricht zu verlassen und ggf. nachhaken

motiviert ist etwas in der Schule zu verändern / neue Ideen

Aufgabe der Klasse ist es den Klassensprecher*innen mitzuteilen, was für Themen in der GSU besprochen werden sollen

Mutig ist Dinge anzusprechen und Konflikte zu führen auch im Leben*innen